

Sicherheit & Verhalten

Im Hotel in Barcelona

Das Hotel hat vier Sterne und ist recht ordentlich. Perfekt und ganz nach unsren Ansprüchen wird es sicher nicht sein. Wir werden uns NICHT beschweren!

Es gibt einen täglichen Zimmerservice. Das ist anders als in einer Jugendherberge, denn da kommt jeden Tag jemand ins Zimmer, tauscht die Handtücher und Badetücher aus, macht die Betten frisch, lüftet und saugt ab. Es wäre wünschenswert, wenn der Zimmerservice nicht Stelzen, Schutzanzug und Atemmasken bräuchte um das Zimmer zu betreten. Deshalb räumt Ihr das Zimmer soweit auf, dass jemand das Zimmer zum Säubern und Herrichten problemlos betreten kann. Ich erinnere mich da an manche Zimmerzustände auf Jugendfahrten in meiner Vergangenheit.....

Zimmerservice erwartet Trinkgeld. Pro Person und Tag ein Euro ist üblich. Ich mache das immer so, dass ich am Ende des Aufenthalts bei Abreise im Zimmer den entsprechenden Betrag auf

den Nachttisch lege. Das Trinkgeld ist außerhalb Deutschlands nicht ein Zubrot, sondern Teil des „Gehaltes“. Das heißt, dass die Reinigungskräfte auch auf das angewiesen sind, was sie

von den Gästen erhalten. Seid in diesem Sinne großzügig, denn die Reinigungskräfte machen auch Euren Dreck weg. Wenn Ihr bei Abreise pro Person und Aufenthalt 10,-- € hinlegt *[an sich haben wir 11 Nächte, aber das wäre durchaus so in Ordnung]*, sind die Bediensteten sehr glücklich.

Und: Wir werden das Hotel sauber und aufgeräumt verlassen.

Da wir nicht die einzigen in den Unterkünften sind, nehmen wir Rücksicht auf die weiteren Mitbewohner des Hotels. Es hat immerhin 368 Zimmer, also werden da noch ein paar Gäste mehr sein als nur wir.

Ab 22:00 Uhr wird nicht mehr geschrien, gesungen oder herumgetobt. Ich bin schon mal aus einem Ibis-Hotel und zwei Jugendherbergen rausgeflogen, weil sich die Gruppe nicht benehmen konnte. Ich wünsche keine derartigen Wiederholungen.

Wir halten uns auch an folgende Vorgaben:

- **KEINE** Kissenschlachten
- **KEIN** Trampolinspringen auf den Betten
- **KEIN** Versteckspielen und Fangesspielen im Haus
- **KEINE** Wasserschlachten im Haus als Folge des Badens / Duschens
- **KEIN** Türenzuschlagen oder an den Armaturen herumreißen
- **KEIN** Rauchen im Hotel
- **oder was noch so alles einfallen könnte**

Wer Schaden anrichtet, dessen Vergehen wird protokolliert und den Eltern zur Schadensbegleichung vorgelegt.

Ich erwarte, dass ich niemals von den Hotelliers wegen irgendeines Fehlverhaltens von Euch angesprochen oder ermahnt werde.



Im Hotel in Chassieu/Lyon

Dieses Hotel ist äußerst einfach und dürftig. Daher kostet eine Übernachtung auch nur 12,-- €. Ist aber auch nur eine Nacht auf der Hinfahrt und eine Nacht auf der Rückfahrt. Da wird uns vieles nicht gefallen. Es wäre christlich und gentlemanlike, wenn wir es einfach hinnehmen. Es wird auch nicht anders, wenn wirs 24 Stunden lang benörgeln.